**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 3 (1877)

Heft: 5

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

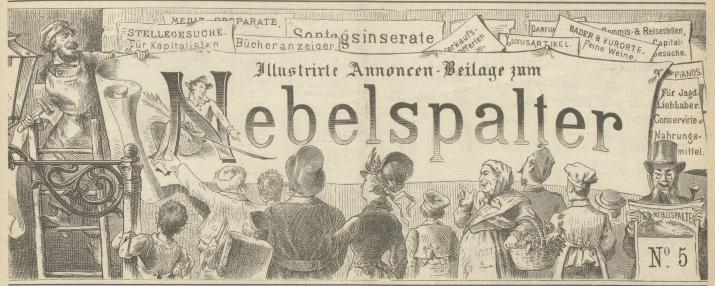
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Soche anfliegen und beachtet werden. Zeise 30 Ap.; bei Wiederholungen Inserate im "Aebelspaster" sind bei der Inserataufträge sind einzusenden großen Verbreitung des klattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine an die Annoncen-Expedition von Orell Kühli & Co., Marktgasse 14 Bürich. B Annoncen-Expedition von Grell Küfili & Co., Marktgasse 14 Bürich. Preis pro Zeise 30 Ap Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgestsich ertheilt. wird großer Rabatt bewilligt.

Raufer: Apropos! Gie haben mir ichonen Bein geliefert; - nichts als rothgefärbtes Baffer!

Beinhändler: Das fann ja gar nicht fein oder bann mußte der Rnecht vergeffen haben, den Beingeift hineinzuschütten.

#### Der Advocatenberuf ift doch der schönste!

Der Fürsprech Ruedi träumte jungst Rachts, er habe feinen Klienten durchgeprügelt. Um folgenden Tage fandte er ihm für die gehabte Mühe Fr. 100 Roftennote.

#### Des Schickfals Tücke.

Gin Advocat der guten Stadt Athen hatte für das benachbarte ftolze und friedliche Stift Ginfiedeln einen Prozeß ju führen und er entledigte fich diefer Aufgabe fo vortrefflich, daß ihm das Rlofter aus Dankbarkeit ein Faschen Capuziner-Schneden zu fenden verfprach, mas der Lucullus fohn mit verbindlichem Lächeln acceptirte.

Die Sendung fam und die Freunde waren geladen; eine frohe und fidele Stimmung ging durch das Saus; neugierig drangte man fich um das Fagden, um die ftillen Rlofterbewohner in Empfang ju nehmen und fie mit dem feinen Beißen zu vertilgen. Und Meißel und Sammer arbeitet, der Dedel springt auf — und — ein Schrei des Entsehns aus aller Munde. Bas tam hervor? "Herrgöttli", nichts als "Herrgöttli" und "Herrgöttli"! — Bas nutte alles Reden, alles Fluchen, das Schneckenfest war gänglich gestört.

Drüben in Amerika aber erwartet Jemand das Fagden "Gerrgöttli" und wird dafür ein Fäßchen Schneden erhalten; in Folge einer Berwechs lung schwimmen fie bereits auf bem Ocean.

# Photographildres Atelier

ZÜRICH ZUM BLAUEN HIMMEL



BADEN ZUM KUNSTGÜTLI

Ses Ginrichtung erften Ranges &

Amenblicks - Aufnahmen

≈ RAHMEN-LAGER =>

## Dersonal-Anzeiger des "Nebelspalter"

Mustunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Cypedition von Greff Juffi & Co. in Burich, Marktgaffe 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inferates anzugeben.

3tt einem bistig erworbenen, im beiter Betriebe stehnben Kabris-Gtablismen am Bobense wirb ein Commanbitär ni Einlage von 50-60,000 Mart gegen byvorhetarische Sicherheit geincht.

eine Baumwollspinnerei der Oftschwei ein tüchtiger Aufscher al Selfattor-Meister gesucht. [81]

It ein gangbares, nachweisbar ichr lutres Geläßir mirb ein Anforce, ber mir bem Reifen vertraut ist und einigs (sindage machen tönnte, gefucht.

Rach Staffen wird in ein industrit Schweizer, Kaufimann, unverheirathet, der Italien fcon gearbeitet Jat, mit dipponi Konds als Affocie gelucht.

Deutschieden welcher in Wort un Schrift der franzöllichen Sprache mäd itg ist und mehrere Jahre selbssischieden, Wechte, beinders Hopenstellunge und Wechte, beinders Hopenstellunge und Wechtel-Gebiere gereitet bat, sübet in geginnete Allen ment. Entsprechende Beferenzen und Kautie iehlichen Auflichte Mehrer und Kautie iehlichen Auflichte.

[**93** 

3um Gintritt auf's ein angenehme 194

Eine junge Kellnerin von 18 3 wünscht Placement in eine größere Wirthschaft. Gute Zeugnisse. Eintritt möblich

#### Ewige Ingendfrische!

Frl. M. Schieffer, Wiesbaden.

## Hotel Bielerhof gegenüber dem Bafinhof BIEL.

Unterzeichneter empfiehlt dieses comfortabel eingerichtete Hotel bestenst dem itt. Publicum, jowie den Ho. Meisenden, Hochzeiten und Gesellschaften. Table a'hote Mittags 12 Uhr. Bu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen. Borzügliche Beine. Unter Zusicherung schneller und guter Bedienung.

D. Wüthrich-Meierhofer.

Die Cartonnagen:Fabrif von GELBKE & BENEDICTUS DRESDEN
empfiehlt sich zum Bezug ihrer

Cotillongegenstände

ruester **Touren**, Mühen, Orben 20. 20. in Schifter Auswahl. Preiscourant gratis u. franco.

## Mikroskope,

oelche 500 mal vergrößern, man sieht bamit t grjusionsthierchen im Wasser, Gssig, Käse 2c. er Stück M. I. 50., per Duhend M. 12.

## Ohrentelegraphen,

git biesem Apparat können sich 2 Personen au ne Strecke von 400 Meter unterhalten, ohne bas 3 Jemand hört, per Stück 1 M., per Dut. 6 M

#### Zauberflöten,

it man ale Stüde ipielen kann, per Stüd Antelung 60 Bjg., per Duh 4 M. Hinter-tr mit Patrone 1 M., Dugens V. Jude voer 60 Phg., Duh 5 M. Gengl. Bunder-fel M. 1, 50, Duh 1 M. — Berjandt gegen o oder Nadpaldme, jedog fomen Aufreg 8 V. M. nicht berüdfichtigt werben.

J. MAYER, Wattenheim (Rheinpfalz)

## Für Mineralwasserfabriken!



Illustrirte Vaterländische Wochenschrift

## Neue Alpenposa

Redaction: J. E. GROB, Pfarrerin Hedingon; J. J. BINDER in Zürlch. Abonnementspreis: Fr. 4.50 für 6 Monate; 7½ Frk. f. d. ganze Jahr. Inservate: à 30 Cts. per Zelle, geniessen wirksame und allgemeine Verbreitung. Verlag: ORELL FÜSSLI & Co., in Zürlch. Man abonnirt bei allen Postbüreaux. (OF 77 V)

Cigarren, gut und billig, per 10.
8. 10, Nordfieru fr. 5. — Zino, hodjet
fr. 6., Corona II. Fr. 7., Gerona fr.
8. 8. 60, Favorita Fr. 10., Flor fr. 17.
Bei Mindjue von 400 Frantolenbung in de
domeit gegen Radnahme.

Julius Mataré in Montreux

## Liquidation des Leinenwaarenlagers

## Hans v. Meiss-Müller

22 - Thalacker - 22

Garantie für rein leinene und solide Baare.

Besonders vortheilhafte Gelegenheit.

Zirka 1000 Ellen gebleichte Leinwand

zu Herren- und Frauenhemden, Leintüchern und Kopfkissen, sehr gute Mittelqualität, 80 Ctm. breit à 75 Cts. per Elle.

Rohe und gebleichte Hand- und Waschtücher, roh von 30 Cts. und gebleicht von 45 Cts. an per Elle.

Leinener Matratzen- und Storrendrilleh, 8/4 breit, von 85 Cts. und 10/4 breit von Fr. 1. 30. an per Elle.

Leinene Hemdeneinsätze mit Falten von 60 Cts. an,

Leinene Hemdeneinsätze mit Broderie von Fr. 1. 65 an.

Leinene Tischtücher, Tafelgedecke, Theetücher und Theeservietten.

## Leinene Taschentücher

in gelb, 57 Ctm. gross, å Fr. 11 und Fr. 13, in weiss 50 Ctm. gross und grösser von Fr. 4. 50 an per Dutzend.

Noch sind eine Partie ganz feine weisse, deren Preis überall 20 bis 30 Fr. ist und die ich à 15 bis 20 Fr. per Dutzend erlasse.

Eine Partie Rohleinen, <sup>10</sup>/<sub>4</sub> und <sup>12</sup>/<sub>4</sub> breit, von 60 Cts. an p. Elle. Leinene Schürzen und Kleiderstoffe, grau und farbig, <sup>6</sup>/<sub>4</sub> und <sup>7</sup>/<sub>4</sub> breit, von 85 Cts. an per Elle.

## ÜRICH Jacques Bachmann

# In vermiethen in Zürich:

Auf nächste Oftern 1877 in einem neuen Saufe in ber beften Lage an der Bahnhofftrage ein

## Geschäftslokal

von 5-8 geräumigen Zimmern, nördlich und westlich gelegen, welches fich befonders für ein En gros-Seiden= oder Bant-Gefchäft eignen würde.

Bo - fagt die Annoncen = Expedition von Orell Fiifili & Co., Marktgasse 14.

## ZÜRICH E CAFÉ CENTRALHOF

vis-à-vis dem Hôtel Baur. Eingang auch durch die Kappelergasse

Schönste Lage der Stadt Zürich

Ausgezeichnetes Pilsener und Culmbacher Bier.

Gute Weine

offen und in Flaschen.

Kalte und warme Küche.

Mittagessen à Fr. 1.50 mit Wein.

Bestens empfiehlt sich

A. AMUAT.

Besitzer vom Belvédère in Baden

## Stellen-Anträge.

Gelucht wird in eine seine Aestauration eine solide, gut empfossen Büssel-Dame und für eine seinere und größere Schreidmaterialien: weine kunistanding eine gebildete, gewandte Lodere, englisch und branzöslich sprechend, sowie Wuchtung bekannt, ferner sinden Gesteller Jodele und Restaurationsköchinen und ansänze Kellentimen. Offerten mit Zengalisch und Bhotographie siehe entgegen I. Willer's Amnoncen: und Placitungs Willer's Ausgebergen (Baben).

Von Gustav Cohn, Professor in Zürich, 5 Bogen 80, broch. Preis Fr. 1. 50.

Die vorstehende, höchst interes-sante und für die Gegenwart unge-mein wichtige Schrift aus der Feder eines rühmlichst bekannten National-ökonomen behandelt die brennende Tagesfrage mit grosser Sachkenntniss-und Klarheit.

Die kleine Auflage wird voraus-sichtlich sofort vergriffen sein; Be-stellungen möge man daher be-förderlichst an die Verleger

Orell Füssli & Co. in Zürich oder an jede heliebige Buchhandlung der Schweiz einsenden. (OF. 78 V.

## Für Frauen!

Im Berlag von Orell Füssli & Co. Zürich sind erschienen:

Breslan, Prof. Dr., Anleitung au eine vernunftgemäßen Ernährung und Pflege de Reugebornen u. Keinen Kinder. Den Mittert aus dem Boffe gemidmet. 3 to verm. von Dr. H. Spöndig beforgte Auft. Preis 75 Ets

spöndly, h. Dr., (hebammen Rehrer in Zürich), Schwangerschaft, Geburt u. Wochen-bett. Den Frauen und dem zürcher. Sanitäls: Bereine gewibmet. Preis 75 Cis. (OF 85 V.

Die beiden Schriften find bem Muniche ent prungen, die vielen noch herrschenden Vorurtheil ind veralteten Schräuche zu bekämpfen, bur volche leiber nur zu oft die Gefundheit, ja da eben von Kind und Mutter gefährbet werben

## Stellen-Gesuche.

Erzieherinnen, Bonnen, Zimmerjungi smabden, Saushalterinnen, Rellner, R

Schweizerische technische Wochenschrift.

## Die Eisenbahn

Organ des Vereins schweizerischer Inge nieure und Architecten. Technische Beilagen und Illustratione

in jeder Nummer.
Originalbeiträge werden angemesse honorirt.
Abonnementspreis für 12 Monat Frk. 25 = 20 Mark, für 6 Monat Fr. 12½ = 10 Mark franco in's Austral der Schaffer für Schaffer f

Fr. 12/12 = 10 Mark Iranov land gesandt!

Redaction H. PAUR, Ingenieur; Redactionscomite von 17 der bewährtester Techniker der Schweiz.

Man abonivit direct bei der Verlags handlung ORELL FÜSSLI & Co. i Zürich, bei allen Zeitungsämtern de deutschen Reichspost sowie in alle Buchhandlungen. — Probenummer gratis. OF 78 V

Annoncen 30 Rappen pro Zeile wirksame Verbreitung. Coulante tionen bei öfterer Wiederholung



## CARL ZIEGLER

Königl. Hoflieferant

Königsstr. 11, vis-à-vis dem kronprinzlichen Palais

STUTTGART

Specialität Grösstes Theelager. Fabriklager in allen Sorten CHOCOLADE.

Direkter Import vo Thee, Vanille, China- u. Japan-Waaren.

Engl. Theebüchsen & Biscuits en gros et en détail. Aecht Persische Teppiche

China-Matten

Besondere Bereinbarungen mit dem Berleger ermöglichen es uns

#### Modenwell DIE Illustr. Beitung für Coilette und Handarbeiten.

In elf Sprachen erscheinend und unter allen bestehenden Modezeitungen am meisten verbreitet. Auslage der deutschen Ausgaben 225,000 Cremptare.

Auliage der deutigen Zusgaven 220,000 Cerangutet.
Dieses Jahr mit einer hübssche und zweckmäßigen Gratisbeigabe zu dem bekannten Preise von Fr. 3. 40 pro Halbjahr zu liesern, Bir lassen den verehrten Subscribenten die Bahl zwischen einem eleganten und praktisch eingerichteten Notizkalender für 1877, einer guten größeren Tabelle zum Umwandeln der alten Maße und Gewichte in neue oder einem hervorragenden Geistesproducte der besten deutschen oder französsischen

Bur Damen, benen das vortreffliche Blatt nicht bekannt sein follte, ermähnen wir, daß dieselbe alle 14 Tage ericheint und jährlich enthält:

erwähnen wir, daß dieselbe alle 14 Tage erscheint und jährlich enthält:

24 Aummern mit Aoden und Kandarbeiten, enthaltend gegen 2000
Abbildungen mit Beschreibungen, welche daß gange Gebiet der Toilette
und Leidwäsche für Tamen, Mädchen und Knaben, wie für daß
gartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leidwäsche für Herren und
die Betts und Tichwäsche; — ferner sinden die Hants und
Weißstiderei jeder Art, sowie Spigenstich in Mall, Battist und Täll;
Kähs und Spigenarbeit; Guipure de Cluny Point lace, Turchzug
in Tüll ze.; die verschiedensten Tapisserten; Bunnen aus Kapier,
Wolle ze.; Mosait in Seidenzeug ze. und Phantasse-Arrivolis
tätens, Filets, Knüpfs und Ahmenarbeiten; Bunnen aus Kapier,
Wolle ze.; Wosait in Seidenzeug ze. und Phantasse-Arrivolis
tätens unt eins 200 Schnittunstern für alle Gegenstände der

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Loilette und etwa 400 Musterzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Soutache 2c.

Orell Hüssli & Co. zum Elsasser, Buchhandlung in Bürich.

Fliegende Blätter Kladderadatsch Kikeriki Nebelspalter Punch

Journal amusant] Journal pour rire

11. S. W.

